AUFNAHMEPRÜFUNGEN
IM SCHAUSPIELSTUDIUM
Institut für Schauspiel
an der Anton Bruckner Privatuniversität

Anton Bruckner Privatuniversität
Alice-Harnoncourt-Platz 1
A-4040 Linz

Informationen für die Aufnahme im Studium

Schauspiel

(1) Alle wichtigen Informationen zur Aufnahmeprüfung

Die Aufnahmeprüfung findet in vier Auswahlrunden mit verschiedenen Aufgaben statt. Nach jeder Runde erfahren Sie, ob Sie bestanden haben und somit zur nächsten Runde eingeladen sind. Mit dem Bestehen der vierten (und letzten) Runde haben Sie grundsätzlich eine Zugangsberechtigung für ein Schauspielstudium an unserer Universität erworben.

Die Vergabe der sehr limitierten Studienplätze erfolgt am letzten Tag der Aufnahmeprüfung durch die Prüfungskommission.

❖ **Wann sind die Aufnahmeprüfungen?**

- Alle aktuellen Termine finden Sie auf unserer Website
- Das Studienjahr beginnt jeweils im Wintersemester
- Prüfungsgebühren gibt es derzeit keine

❖ Bewerbung

Informieren Sie sich über die Termine und Fristen zum Bewerbungsverfahren auf unserer Website. Füllen Sie die Online-Anmeldung aus, damit Sie in unserem System registriert sind. (Diese beinhaltet einen kurzen Lebenslauf mit Angaben zur Schullaufbahn, zusätzlichen Ausbildungen sowie eventuellen künstlerischen Vorerfahrungen.)

❖ Vorbereitung zur Aufnahmeprüfung

- Bitte bereiten Sie 3 unterschiedliche, szenische Darstellungen vor (z. B. in Form von Monologen, Rollenarbeiten, Szenen)
- Davon sollte mindestens eine Rolle aus der klassischen und mindestens eine Rolle aus der modernen Literatur gewählt werden
- Für Bewerber*innen, die sich als behindert identifizieren, kann die Anzahl und die Art der zu erarbeitenden szenischen Darstellungen so angepasst werden, dass die Aufnahmeprüfung barrierefrei zu absolvieren ist
- Die Dauer der einzelnen Beiträge sollte fünf Minuten nicht überschreiten
- Sie können gerne einfache Requisiten verwenden (Unser Fokus wird jedoch auf Ihrem Spiel liegen. Tische und Stühle stehen zur Verfügung)
- Es geht um Ihre spielerische Fantasie und Ihren vollen Einsatz für das, was Sie erzählen wollen, und weniger um einen sprachlich gekonnten Vortrag.

  - *Fragen Sie sich zum Beispiel, was die von Ihnen dargestellte Figur in der im Text vorgegeben Situation tun möchte. Welche Ziele hat sie? Was tut sie, um diese Ziele zu erreichen? Wo befindet sie sich? In welchem konkreten Raum?*

- Bitte bereiten Sie auch ein Lied Ihrer Wahl vor.
  Uns interessiert vor Allem, welche Geschichte Sie gesanglich und szenisch-spielerisch mit dem Lied erzählen.
  Fragen Sie sich z.B.:
  - In welcher konkreten szenischen Situation singt die dem Lied zu Grunde liegende Figur/Erzähler*in und an wen richtet sie sich dabei?
  - Was möchte die singende Figur/Erzähler*in damit erreichen/verändern?
  - Wie entwickelt sich die Geschichte (Ausgangs- und Schlusssituation)?

  Sie können a cappella singen oder sich selber mit einem eigenen Instrument begleiten. Ein Keyboard wird zur Verfügung gestellt. Sie können auch eine Person mitbringen, die Ihr Lied instrumental begleitet. Ein*e Korrepetitor*in kann von unserer Seite nicht zur Verfügung gestellt werden.

Alternativ besteht die Möglichkeit, mit Playback zu singen (Bluetooth und Miniklinken-Auxkabel vorhanden. Einen Handyadapter - in der Regel USB-C auf Miniklinke - müssten Sie bitte selbst mitbringen).

❖ Was sollte ich für die Aufnahmeprüfung mitbringen?

bequeme Kleidung / Trainingskleidung für Bewegungseinheit und Improvisationen

❖ Wie läuft die Aufnahmeprüfung ab?

Begrüßung im Foyer: Alle Bewerber*innen werden im Foyer der Anton Bruckner Privatuniversität persönlich begrüßt. Dazu gehört, dass alle erfassten Kontaktdaten nochmals überprüft und ggf. korrigiert werden können. Sie können an dieser Stelle auch gerne angeben, welche Pronomen Sie verwenden und mit welchem Namen Sie angesprochen werden möchten.

(1) **Erste Runde**

Sie zeigen Ihre **Rollenarbeiten/Monologe** der Prüfungskommission.
Sie können selbst entscheiden, mit welcher Rolle Sie beginnen. Sollten Sie Kostüme oder Requisiten benötigen, bringen Sie diese bitte mit. Sessel (Stühle) und Tische sind vorhanden.

(2) **Zweite Runde**

Sie zeigen Ihre **Rollenarbeiten/Monologe** der Prüfungskommission.
Die prüfenden Lehrenden arbeiten ggf. mit Ihnen gemeinsam an den gezeigten Rollen bzw. Ihrem Material.

(3) **Dritte Runde: Gruppen- und Kleingruppenarbeit**

Es werden verschiedene Aufgaben aus den Bereichen szenisches Spiel, Improvisation, Stimme und Sprache und Bewegung gestellt. Sie müssen dafür nichts vorbereiten.

(4) **Vierte Runde: Vertiefende Arbeit**

Weitere Aufgaben aus den Bereichen Rolle, Stimme, Textarbeit, Bewegung und Improvisation. In dieser Runde präsentieren Sie auch Ihr Lied.

❖ **An wen wende ich mich, wenn ich während der Aufnahmeprüfungszeit eine private Unterkunft brauche?**

Wenden Sie sich bitte an unsere Studierenden des 1. Jahrgangs:

anne.langer@student.bruckneruni.at
silvia.anita.wildermuth@student.bruckneruni.at
helena.muehlbachler@student.bruckneruni.at
nives.liliana.nathalia.widmer@student.bruckneruni.at
katja.grazerstein@student.bruckneruni.at
hannah.franziska.braun@student.bruckneruni.at

Sie werden sich bemühen, kostenlose Schlafplätze zur Verfügung zu stellen. Bitte beachten Sie, dass die meisten dieser Übernachtungsmöglichkeiten baulich nicht barrierefrei sind.

Sollten Sie Barrierefreiheitsanforderungen haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit Margareta Pesendorfer unter margareta.pesendorfer@bruckneruni.at auf und wir werden uns bemühen, Sie zu unterstützen.

❖ **An wen wende ich mich, wenn ich mich während meines Aufenthalts in der Anton Bruckner Privatuniversität diskriminiert und/ oder ungleichberechtigt behandelt fühle?**

Sie können sich an studentische Ansprechpersonen oder an den Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen wenden.

- *Studentische Ansprechpersonen*

Die studentischen Ansprechpersonen für Gleichbehandlungsfragen, an die Sie sich direkt und unmittelbar wenden können, werden zu Beginn der Prüfung vorgestellt. Sie werden Ihnen vertrauensvoll zuhören und versuchen, Ihnen situationsentsprechend unterstützend zur Seite zu stehen.

- *Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen (AKG)*

Der Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen ist eine Anlauf- und Beratungsstelle, die sich in der Universität aktiv für ein wertschätzendes, respektvolles und diskriminierungsfreies Arbeitsklima einsetzt. Der AKG kann beraten, begleiten und unterstützen. Sie können sich jederzeit an den AKG wenden.
Kontakt: gleichbehandlung@bruckneruni.at
Weitere Informationen zum AKG finden Sie auf der Website.

❖ **An wen kann ich mich wenden, wenn ich Rückfragen zur Barrierefreiheit oder individuelle Barrierefreiheitsbedarfe im Zusammenhang mit der Aufnahmeprüfung habe?**

Wenn Sie Rückfragen zur Barrierefreiheit haben oder uns individuelle Barrierefreiheitsbedarfe im Zusammenhang mit der Aufnahmeprüfung mitteilen möchten, können Sie **Marc Ernesti** (Behindertenbeauftragter an der Anton Bruckner Privatuniversität) kontaktieren via Mail marc.ernesti@bruckneruni.at
oder telefonisch unter +43 732 701000 341.

Sie können sich auch direkt an **Margareta Pesendorfer** (Professorin für Schauspiel) wenden: margareta.pesendorfer@bruckneruni.at

Wir bitten Sie, mit uns Kontakt aufzunehmen, sollten Sie Barrierefreiheitsanforderungen haben, damit wir Sie bestmöglich unterstützen können.

(2) Alle wichtigen Informationen zum Studium

❖ Wann beginnt das Studium?

Das Studienjahr beginnt jeweils im Wintersemester (am 1. Oktober). Die genaue Einteilung des Studienjahrs finden Sie auf unserer Website. Nach erfolgreich absolvierter Zulassungsprüfung kann der Studienbeginn nicht verschoben werden.

❖ Wie lange dauert das Studium?

Die Regelstudienzeit beträgt 8 Semester

❖ Welche Zulassungsvoraussetzungen gelten für das Studium?

Voraussetzungen für die Zulassung sind:

- Bestandene Aufnahmeprüfung und ein zugewiesener Studienplatz
- Die Beherrschung der deutschen Sprache sollte eine aktive Teilnahme am deutschsprachigen Unterricht ermöglichen. Informationen zu Sprachnachweisen finden Sie auf der Website.

❖ Bitte beachten Sie, dass es sich um ein intensives Vollzeitstudium handelt.

❖ Nebenerwerbstätigkeiten sind in Eigenverantwortung möglich.

❖ Wie ist das Studium aufgebaut?

In den ersten beiden Semestern sollen darstellerische, körperliche und stimm- und sprechbildnerische Grundkompetenzen erworben werden.

- Das 3. und 4. Semester dient der Erweiterung des Repertoires der darstellerischen Mittel, der Weiterentwicklung der stimmlichen und sprecherischen Ausdrucksmittel und dem Erlernen schauspielorientierter Bewegungstechniken.
- Im 5. und 6. Semester geht es um die erweiterte Anwendung der erworbenen darstellerischen Mittel in der Praxis.
- Das 7. und 8. Semester dient dem Einstieg in den Beruf und der künstlerisch-wissenschaftlichen Vertiefung (Bachelorarbeit).
- Ab dem 3. Studienjahr können die Studierenden am Landestheater Linz im Rahmen eines Schauspielstudios in gemeinsamen Produktionen mitspielen.

- Im 4. Studienjahr besteht überdies die Möglichkeit, ein Studiojahr am Theater Chemnitz zu absolvieren.
- Detaillierte Angaben zum Studienplan und den einzelnen Modulen finden Sie auf der Website.

❖ **Welchen Abschluss erhalte ich?**

Das Schauspielstudium schließt mit dem Erwerb des akademischen Grades eines Bachelor of Arts (BA) ab.

❖ **Muss ich Studiengebühren bezahlen?**

Informationen zu den Studiengebühren entnehmen Sie bitte der Website.

❖ **Welche Fördermöglichkeiten gibt es?**

Informationen zu Beihilfen, Stipendien und anderen Fördermöglichkeiten entnehmen Sie bitte dieser Website.

❖ **Ist das Institut Schauspiel an der Anton Bruckner Privatuniversität eine staatliche Schauspielschule?**

Die Anton Bruckner Privatuniversität ist die Universität für Musik, Schauspiel und Tanz des Bundeslandes Oberösterreich und wird zur Gänze vom Land Oberösterreich erhalten. Studieninhalte (Anforderungen, Studienpläne, Abschlüsse) und Betreuungsintensität sind den Angeboten der Kunstuniversitäten, deren Erhalter der Staat Österreich ist, gleichwertig.

❖ **Wenn die öffentliche Hand der Finanzierungsträger für die ABU ist, warum heißt sie dann Privatuniversität?**

In Österreich gibt es zwei verschiedene Finanzierungsmöglichkeiten durch die öffentliche Hand: Einerseits durch den Bund (Staat Österreich), andererseits durch die einzelnen Bundesländer.

Universitäten, die durch die Bundesländer finanziert werden, fallen unter das sogenannte Privatuniversitätsgesetz und müssen dies in ihrem Namen kenntlich machen.

In Deutschland gibt es diese beiden Finanzierungsmodelle durch die öffentliche Hand übrigens nicht. „Staatliche Universitäten“ in Deutschland werden von den einzelnen Bundesländern erhalten – vergleichbar mit der österreichischen „Privatuniversität“.

❖ **Wie barrierefrei ist das Gebäude der Anton Bruckner Privatuniversität?**

Folgende Informationen zur baulichen Barrierefreiheit an der Anton Bruckner Privatuniversität finden sie unter:
https://www.bruckneruni.ac.at/de/besuchen/besucherinformationen/anfahrt

❖ **Wen kann ich kontaktieren, wenn ich Fragen habe?**

schauspiel@bruckneruni.at
www.bruckneruni.at

❖ **ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL FÜR AN- & ABREISE**

Die Anton Bruckner Privatuniversität erreichen und verlassen Sie am einfachsten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

- Linie 50-Pöstlingbergbahn (Haltestelle Brucknerуniversität)
- Linie 33 (Haltestelle Nißlstraße)
- OÖVV Linien 250/251 (Haltestelle Brucknerуniversität)
- Fußweg ca. 20 Minuten vom/zum Linzer Hauptplatz bzw. 12 Minuten von/bis der/zur Straßenbahnhaltestelle Landgutstraße (Linie 3/4).